

PRÄSENTATION 3. QUARTAL 2020

29. Oktober 2020



Hinweis

- › Die in dieser Präsentation enthaltenen Prognosen, Planungen und zukunftsbezogenen Einschätzungen und Aussagen wurden auf Basis aller der AMAG zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen. Sollten die den Prognosen zugrunde liegenden Annahmen nicht eintreffen, Zielsetzungen nicht erreicht werden oder Risiken eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Prognosen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.
- › Diese Präsentation wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Übermittlungs- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Die AMAG und deren Vertreter übernehmen insbesondere für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen keine Haftung. Diese Präsentation ist auch in englischer Sprache verfügbar, wobei in Zweifelsfällen die deutschsprachige Version maßgeblich ist.
- › Diese Präsentation stellt keine Empfehlung oder Einladung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der AMAG dar.

HIGHLIGHTS

3. QUARTAL 2020

HIGHLIGHTS DES 3. QUARTALS 2020

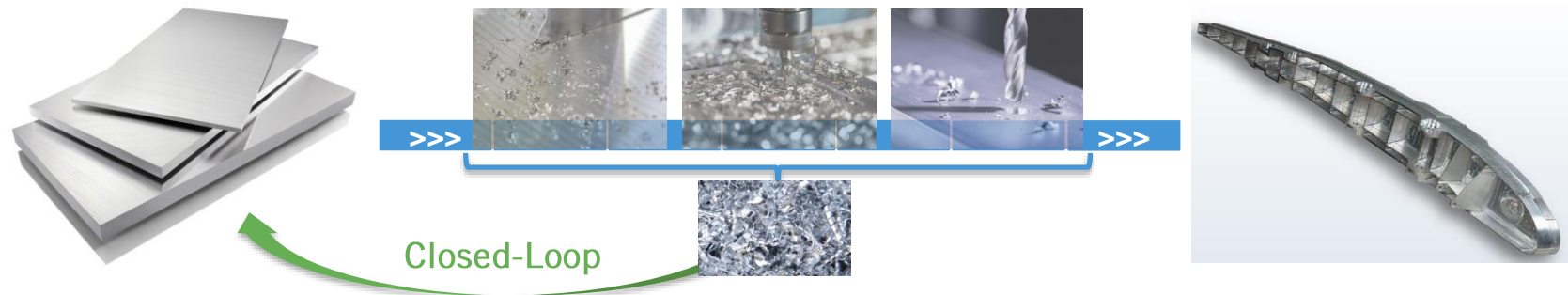
STARKES METALLSEGMENT WIRKT IN COVID-19-BEEINFLUSSTEM MARKTUMFELD
ERGEBNISSTABILISIEREND

- › EBITDA in Höhe von 79,8 Mio. EUR nach 109,2 Mio. EUR in den ersten drei Quartalen des Vorjahres
- › Erfreuliche Ergebnisentwicklung im Segment Metall dämpft die COVID-19-Einflüsse im Bereich der Recycling-Gusslegierungen und Aluminiumwalzprodukte
- › Strukturkosten erfolgreich an Auslastung angepasst. Kurzarbeit wirkt dabei unterstützend
- › Ergebnis nach Ertragsteuern bei 11,1 Mio. EUR nach 30,0 Mio. EUR in Q1-Q3/2019
- › Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit mit 102,3 Mio. EUR in etwa auf dem Vorjahresniveau (Q1-Q3/2019: 108,3 Mio. EUR)
- › Weitere Highlights: Übernahme Aircraft Philipp und ASI Zertifizierung
- › Ausblick 2020: EBITDA-Bandbreite zwischen 90 und 100 Mio. EUR

ÜBERNAHME MEHRHEITSANTEILE AN DEUTSCHER AIRCRAFT PHILIPP GRUPPE

5

- › Übernahme eines 70 % Anteils an der Aircraft Philipp Gruppe (ACP)
- › ACP ist Hersteller von hochpräzisen Strukturteilen aus Aluminium und Titan für die Luft- und Raumfahrt
- › Weiterer Schritt in der Umsetzung der AMAG Spezialitätenstrategie
- › Verlängerung der AMAG-Wertschöpfungskette
- › Abschluss der Transaktion am 30. Oktober 2020



Die Abbildung skizziert den Wertschöpfungsprozess von ACP

ZERTIFIZIERUNG NACH ASI PERFORMANCE & ASI CHAIN OF CUSTODY STANDARD

- › Aluminium Stewardship Initiative (ASI): Organisation zur Förderung und Zertifizierung von verantwortungsvoller Produktion und Beschaffung von Aluminium
- › Als weltweit **erstes integriertes Unternehmen** mit Walzwerk, Gießerei und Recycling bereits 2018 **nach dem ASI-Performance Standard zertifiziert**
- › **Externe Zertifizierung** unter Einbeziehung einer **Vielzahl von Nachhaltigkeitsaspekten**
- › Der **Chain of Custody Standard** ergänzt den Performance Standard und **gewährleistet die Materialverfolgung entlang der Wertschöpfungskette von Aluminium**
- › Sicherstellung von **qualifiziertem Rohstoffeinsatz** und **Verkauf von zertifiziertem Aluminium**
- › Besondere Würdigung der strategischen **Fokussierung auf Recycling von Aluminium**



GESCHÄFTSVERLAUF Q1-Q3/2020

STIMMUNGSINDIKATOR

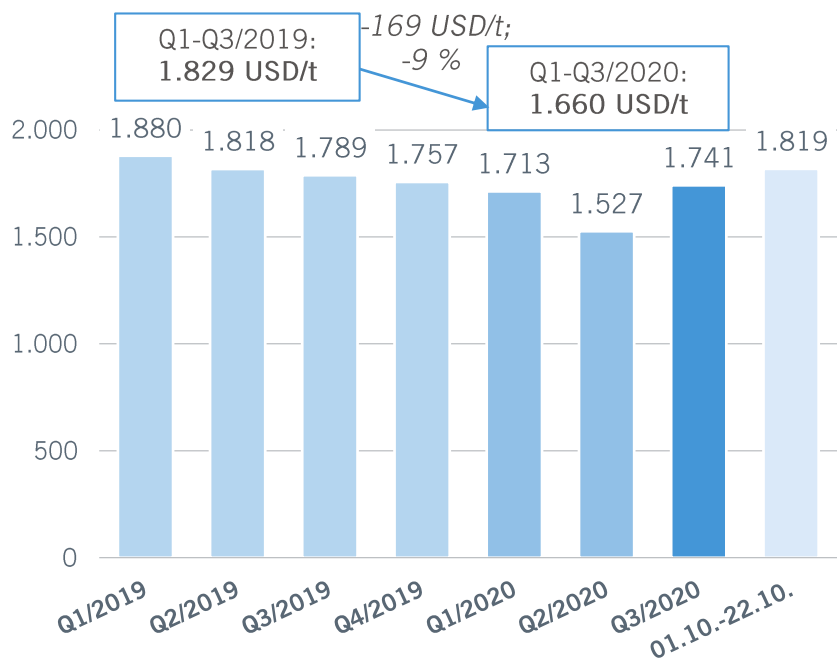
EINKAUFSMANAGERINDEX FÜR VERARBEITENDES GEWERBE POSITIVER

Region/Land	2018												2019												2020								
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep
Welt	54	54	53	53	53	53	53	53	52	52	52	51	51	51	51	50	50	49	49	50	50	50	50	50	50	47	48	40	42	48	50	52	52
Eurozone	60	59	57	56	56	55	55	55	53	52	52	51	51	49	48	48	48	48	47	47	46	46	47	46	48	49	45	33	39	47	52	52	54
Österreich	61	59	58	58	57	57	57	56	55	54	55	54	53	52	50	49	48	48	47	48	45	46	46	46	49	50	46	32	40	47	53	51	52
Deutschland	61	61	58	58	57	56	57	56	54	52	52	52	50	48	44	44	44	45	43	44	42	42	44	44	45	48	45	35	37	45	51	52	56
Frankreich	58	56	54	54	54	53	53	54	53	51	51	50	51	52	50	50	51	52	50	51	52	50	51	50	51	50	43	32	41	52	52	50	51
Italien	59	57	55	54	53	53	52	50	50	49	49	49	48	48	47	49	50	48	49	49	48	48	48	46	49	49	40	31	45	48	52	53	53
Spanien	55	56	55	54	53	53	53	53	51	52	53	51	52	50	51	52	50	48	48	49	48	47	48	47	49	50	46	31	38	49	54	50	51
UK	55	55	55	54	54	54	54	53	54	51	53	54	53	52	55	53	49	48	48	47	48	50	49	48	50	52	48	33	41	50	53	55	54
USA	56	55	56	57	56	55	55	55	56	56	55	54	55	53	52	53	51	51	50	50	51	51	53	52	52	51	49	36	40	50	51	53	53
Kanada	56	56	56	56	56	57	57	57	55	54	55	54	53	53	51	50	49	49	50	49	51	51	51	50	51	52	46	33	41	48	53	55	56
China	52	52	51	51	51	51	51	51	50	50	50	50	48	50	51	50	50	49	50	50	51	52	52	52	51	40	50	49	51	51	53	53	53
Japan	55	54	53	54	53	53	52	53	53	53	52	53	50	49	49	50	50	49	49	49	49	48	49	48	49	48	45	42	38	40	45	47	48

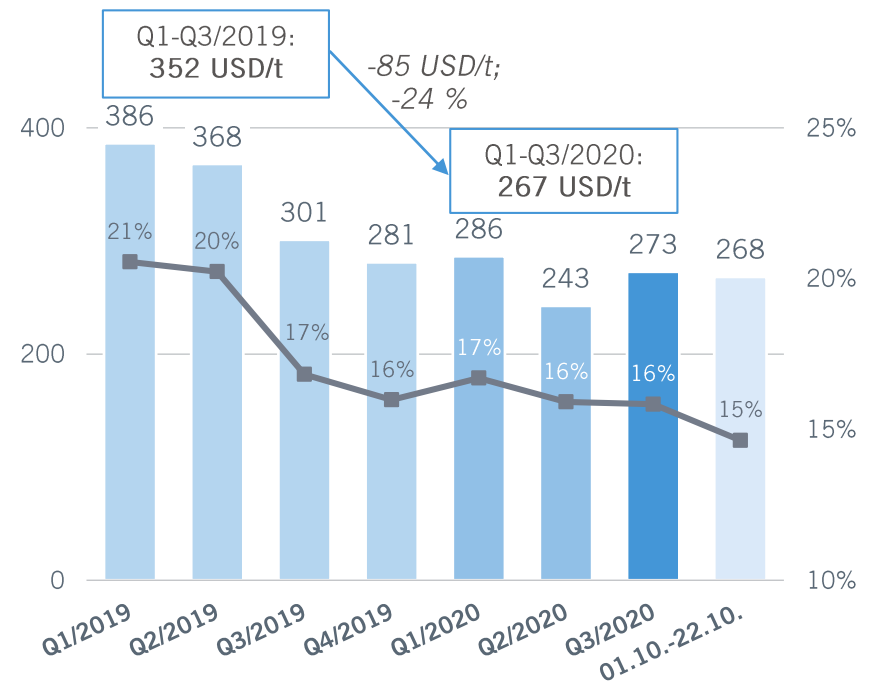
PREISENTWICKLUNG ALUMINIUM UND TONERDE

NIEDRIGERER TONERDEPREIS KOMPENSIERT ALUMINIUMPREISRÜCKGANG

Durchschnittlicher Aluminiumpreis (3-Monats-LME) in USD/t



Durchschnittlicher Tonerdepreis in USD/t und im Verhältnis zum Aluminiumpreis in %

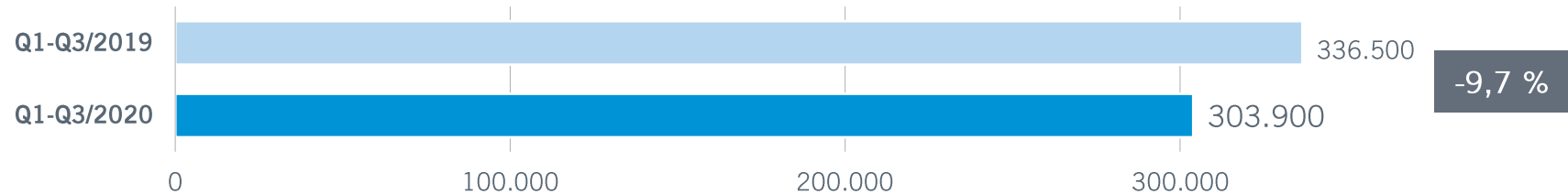


Quelle: Bloomberg

ABSATZ DER AMAG-GRUPPE

POSITIVE ABSATZENTWICKLUNG IM SEGMENT METALL KOMPENSIERT ZUM TEIL COVID-19-EINFLUSS

Absatzmenge in Tonnen



Veränderung der Absatzmenge im Vergleich zu Q1-Q3/2019 in Tonnen



Metall: +6.000 Tonnen durch hohe Anzahl aktiver Elektrolysezellen



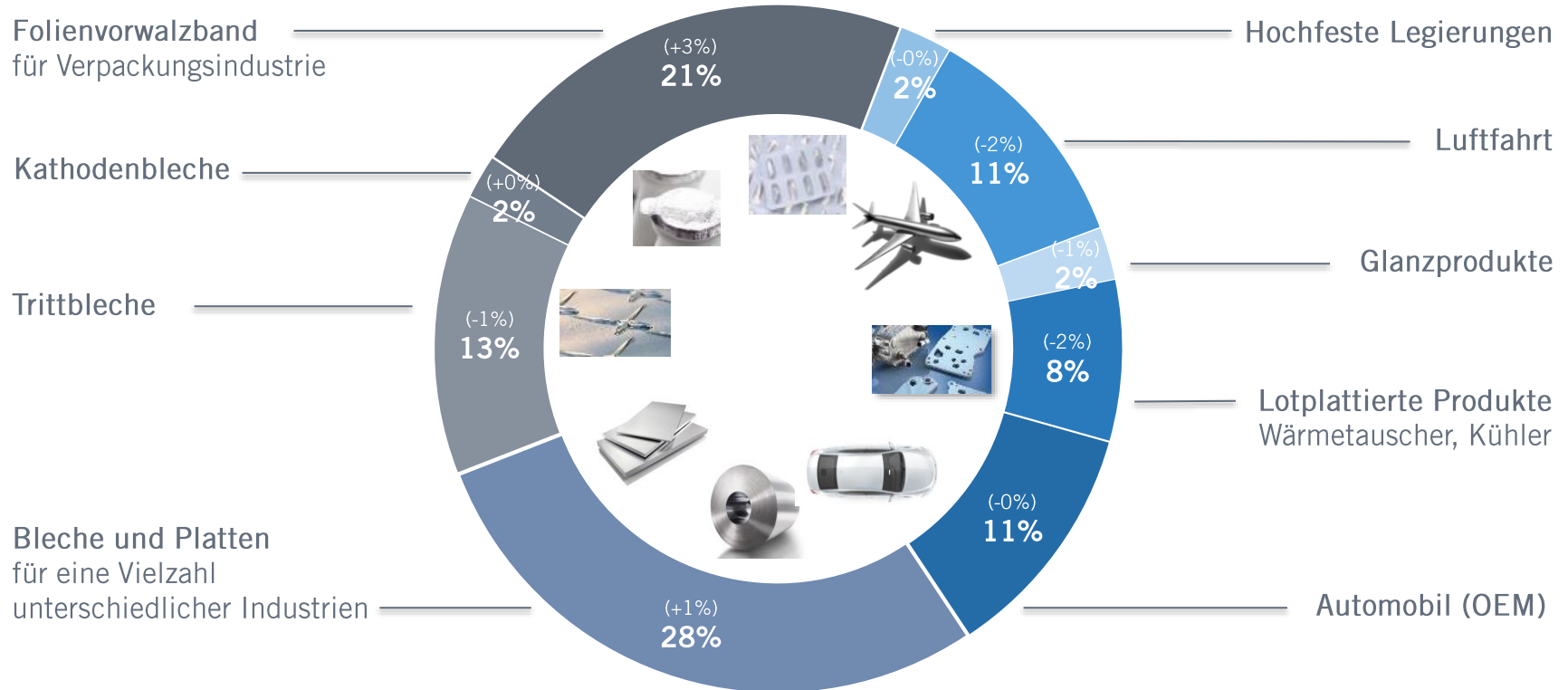
Gießen: -11.100 Tonnen infolge von Nachfragerückgängen im Automobilsektor



Walzen: -27.500 Tonnen aufgrund des COVID-19-beeinflussten Marktumfelds

ABSATZ SEGMENT WALZEN Q1-Q3/2020

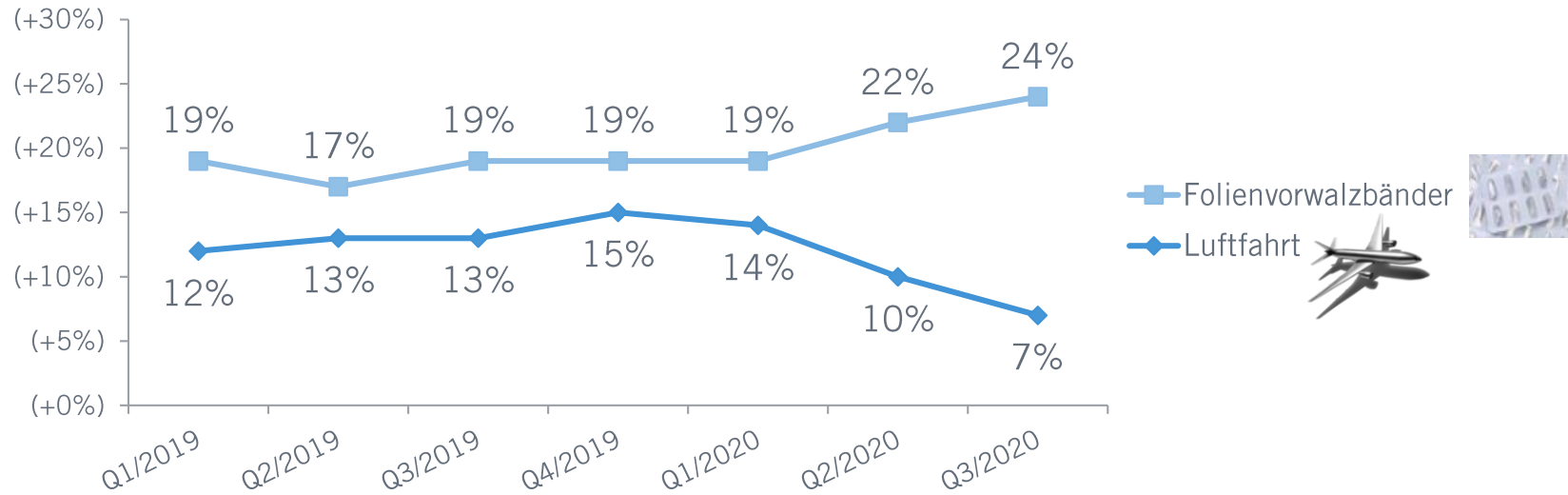
SOLIDER AUFTRAGSSTAND DÄMPFT COVID-19-EINFLUSS AUF PRODUKTMIX



Angaben beziehen sich auf den Absatz in Q1-Q3/2020 inkl.
der prozentuellen Veränderung zum Vorjahr

ABSATZ SEGMENT WALZEN Q3/2020

COVID-19-BEDINGTE PRODUKTMIXVERÄNDERUNG

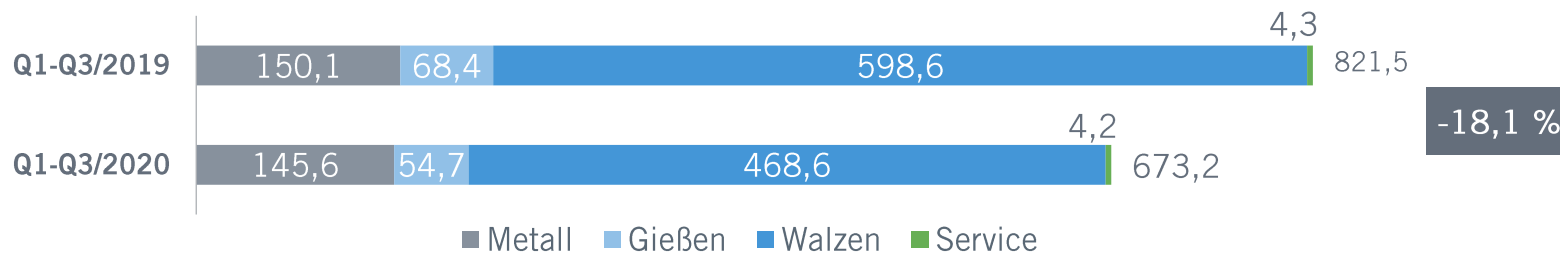


- › Grafik zeigt die Entwicklung des Absatzanteils von Luftfahrtprodukten und Folienvorwalzbändern im Zeitverlauf
- › COVID-19 führte zu deutlichen Produktmixverschiebungen

UMSATZERLÖSE DER AMAG-GRUPPE

MENGEN- UND PREISBEDINGT UNTER DEM VORJAHRESNIVEAU

Umsatzerlöse in Mio. EUR



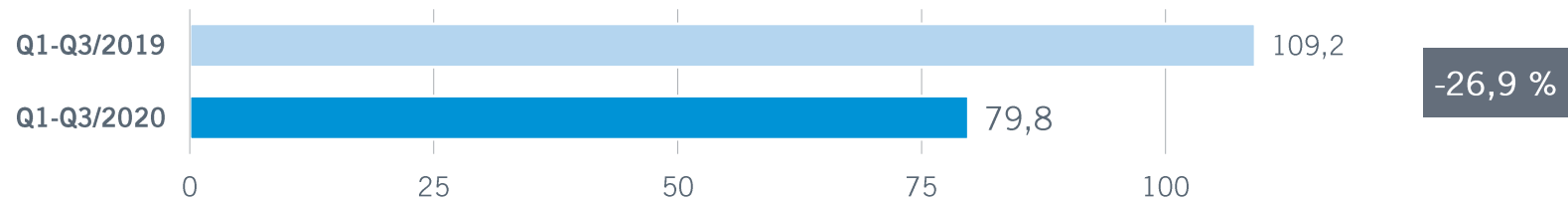
Umsatzüberleitung im Vergleich zu Q1-Q3/2019 in Mio. EUR



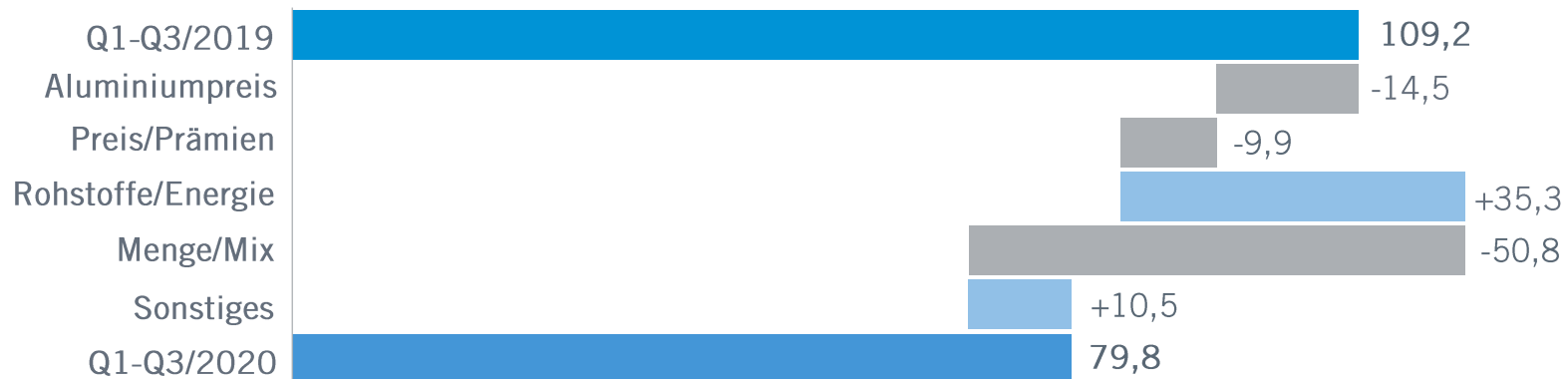
EBITDA DER AMAG-GRUPPE

MARKTBEDINGTE PREIS-/MENGEN-/MIXEINFLÜSSE ZUM TEIL DURCH NIEDRIGERE KOSTEN KOMPENSIERT

EBITDA in Mio. EUR



EBIDTA-Überleitung im Vergleich zu Q1-Q3/2019 in Mio. EUR



EBITDA NACH SEGMENTEN

RÜCKENWIND DURCH DAS SEGMENT METALL IN COVID-BEEINFLUSSTEM JAHR

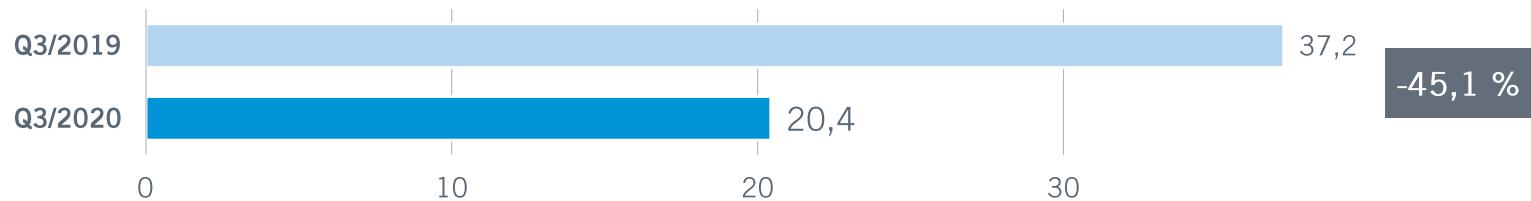
EBITDA-Veränderung im Vergleich zu Q1-Q3/2019 in Mio. EUR



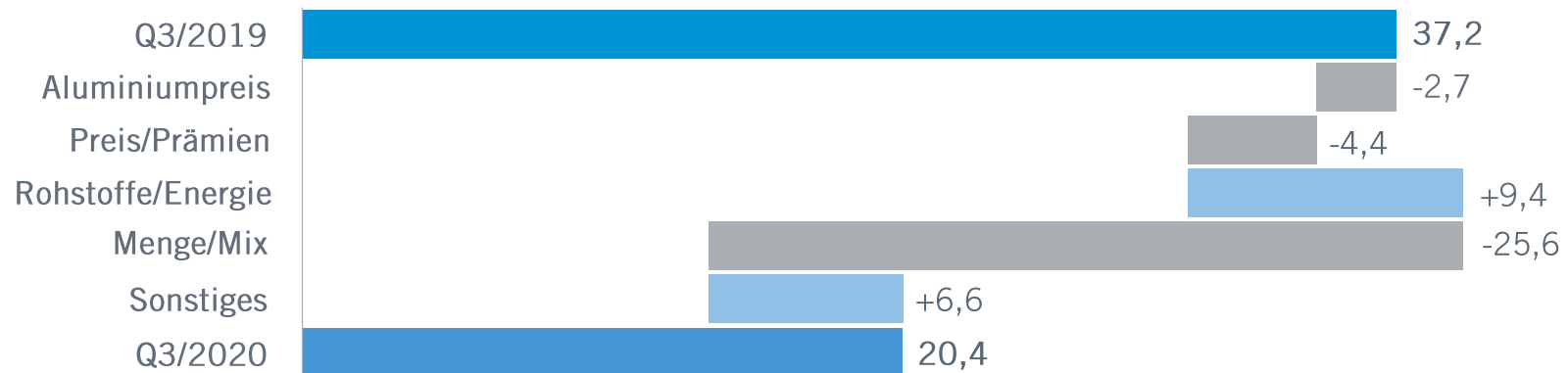
EBITDA DER AMAG-GRUPPE IN Q3/2020

MARKTBEDINGTE PREIS-/MENGEN-/MIXEINFLÜSSE ZUM TEIL DURCH NIEDRIGERE KOSTEN KOMPENSIERT

EBITDA in Mio. EUR



EBIDTA-Überleitung im Vergleich zu Q3/2019 in Mio. EUR



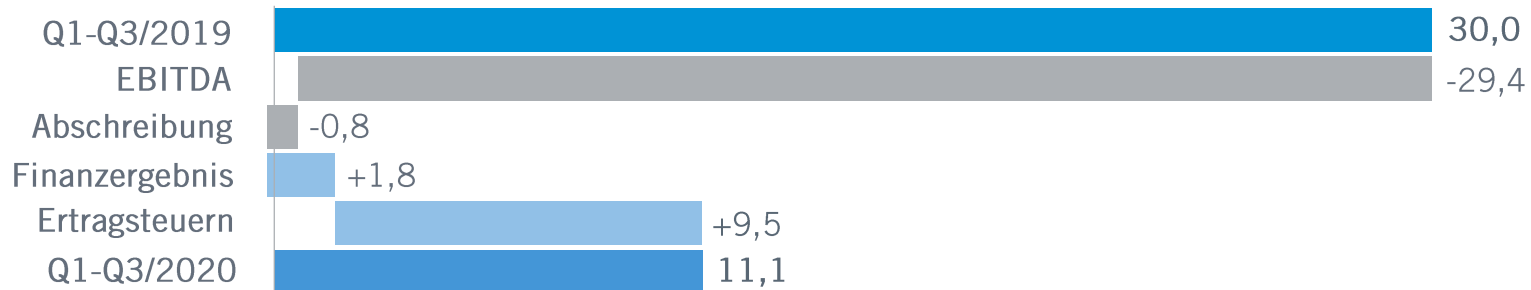
ERGEBNIS NACH ERTRAGSTEUERN

POSITIVES ERGEBNIS IN SCHWIERIGEM MARKTUMFELD

Ergebnis nach Ertragsteuern in Mio. EUR



Ergebnis nach Ertragsteuern-Überleitung im Vergleich zu Q1-Q3/2019 in Mio. EUR



AMAG-GRUPPE – KENNZAHLEN

KONZERNKENNZAHLEN IN MIO. EUR	Q1-Q3/2020	Q1-Q3/2019	+/- in %	Q3/2020	Q3/2019	+/- in %
Absatz gesamt in Tonnen	303.900	336.500	-9,7 %	100.700	110.500	-8,9 %
Umsatzerlöse	673,2	821,5	-18,1 %	209,3	266,9	-21,6 %
EBITDA	79,8	109,2	-26,9 %	20,4	37,2	-45,1 %
EBITDA-Marge	11,9 %	13,3 %		9,8 %	13,9 %	
Betriebsergebnis (EBIT)	17,7	47,9	-63,0 %	0,1	16,7	-99,2 %
EBIT-Marge	2,6 %	5,8 %		0,1 %	6,2 %	
Ergebnis nach Ertragsteuern	11,1	30,0	-63,0 %	-1,3	11,1	-112,0 %
Ergebnis je Aktie in EUR	0,31	0,85		-0,04	0,31	

POSITIVE CASHFLOW-ENTWICKLUNG

FREE CASHFLOW ÜBER VORJAHRES-NIVEAU

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit

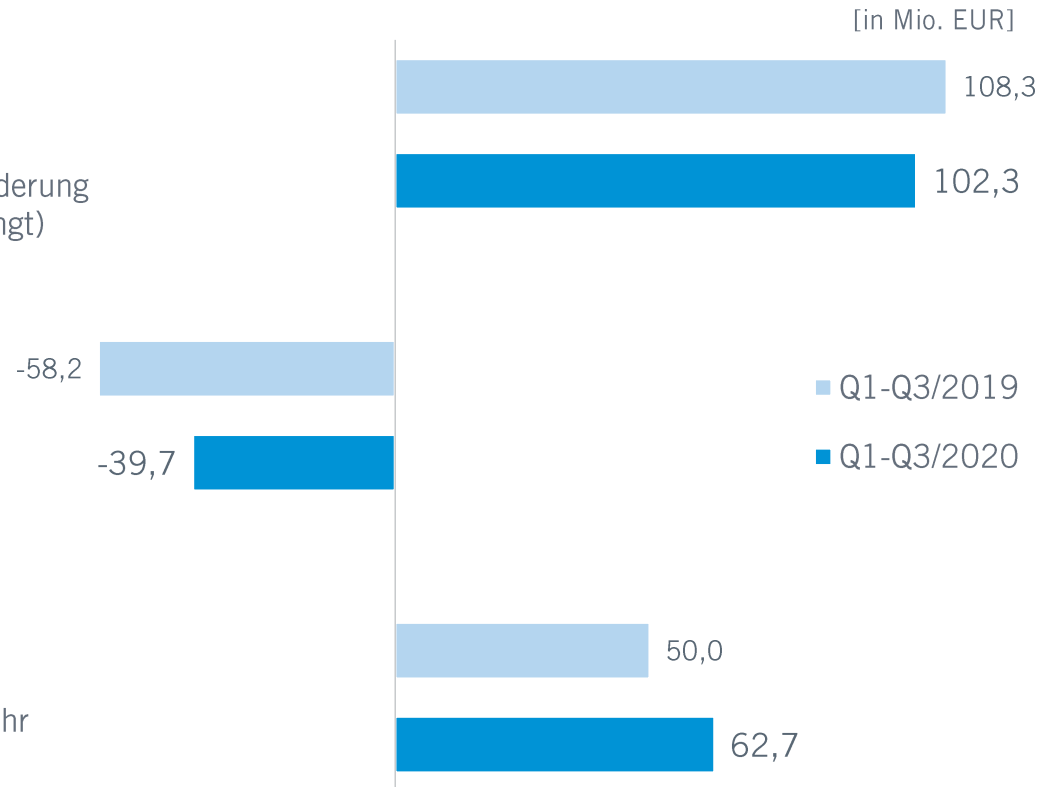
- › Solider Cashflow unter anderem durch Veränderung des Working Capital (preis- und mengenbedingt)

Cashflow aus Investitionstätigkeit

- › Rückgang ausgewählter Investitionen in Kanada und am Standort Ranshofen

Free Cashflow

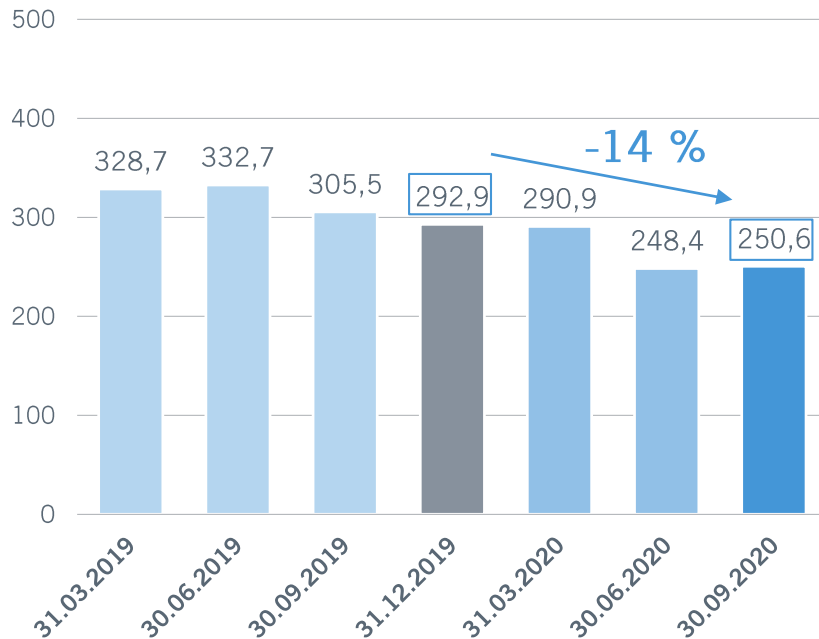
- › Deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr



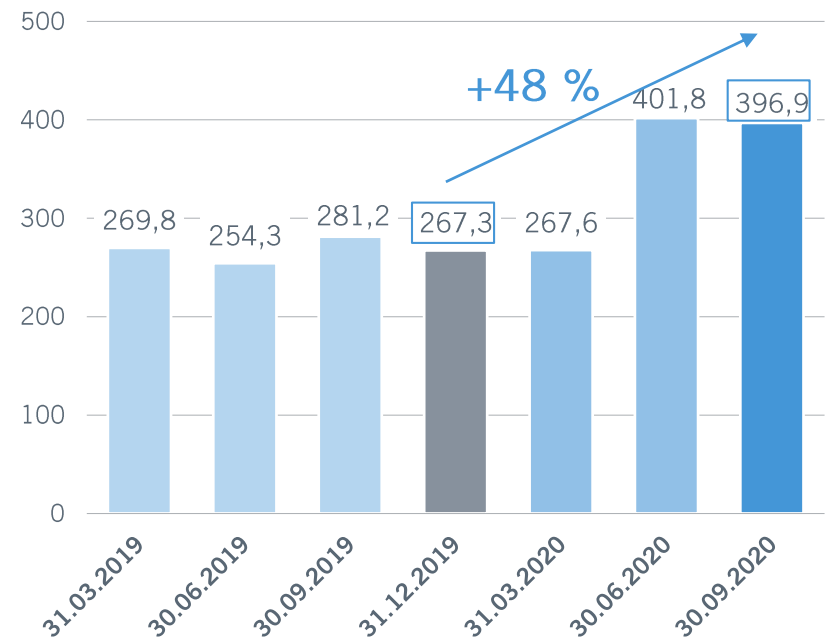
SOLIDE FINANZKENNZAHLEN (1/2)

POSITIVE ENTWICKLUNG DER NETTOFINANZVERSCHULDUNG UND LIQUIDITÄT

Nettofinanzverschuldung in Mio. EUR



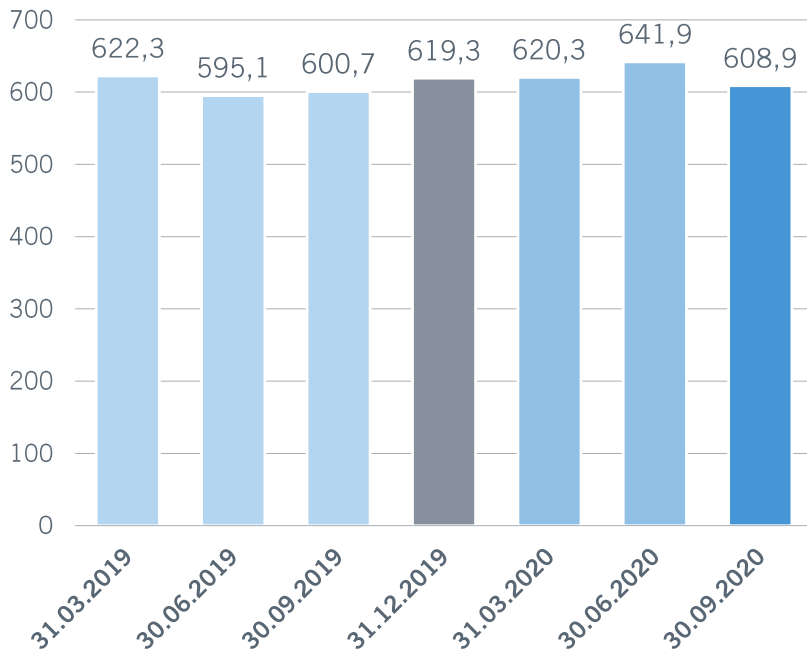
Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente in Mio. EUR



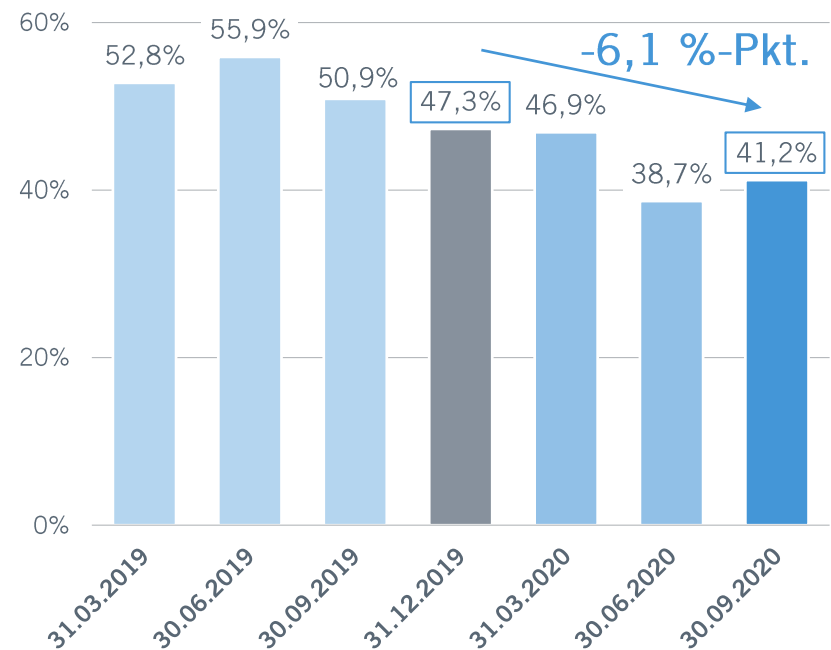
SOLIDE FINANZKENNZAHLEN (2/2)

STABILES EIGENKAPITAL BEI ZUGLEICH NIEDRIGEM VERSCHULDUNGSGRAD

Eigenkapital in Mio. EUR



Verschuldungsgrad (Gearing Ratio) in %



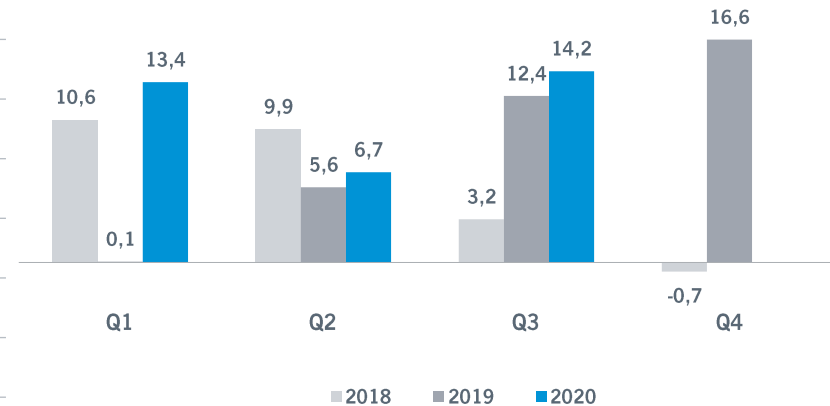
SEGMENT METALL

ERGEBNISANSTIEG IN ALLEN DREI QUARTALEN 2020



IN MIO. EUR	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019	+/- (%)	Q3 2020	Q3 2019	+/- (%)
Gesamtabsatz in Tonnen	92.600	86.700	6,8 %	33.400	28.900	15,6 %
Externer Absatz in Tonnen	92.600	85.500	8,3 %	33.400	28.900	15,6 %
Umsatzerlöse	446,9	566,9	-21,2 %	134,6	185,2	-27,3 %
Externe Umsatzerlöse	145,6	150,1	-3,0 %	51,3	53,1	-3,4 %
EBITDA	34,4	18,0	91,0 %	14,2	12,4	15,1 %
EBIT	16,4	-0,2	>100 %	8,6	6,2	38,7 %
Mitarbeiter (FTE)	179	184	-2,9 %	179	185	-3,6 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



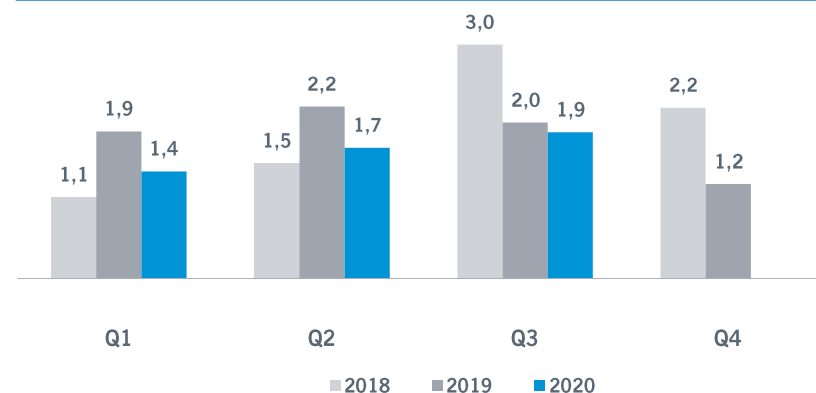
- › Anstieg der Produktions- und Absatzmenge in Kanada aufgrund einer hohen Anzahl aktiver Elektrolysezellen
- › Positive Ergebniseffekte vor allem durch niedrigere Rohstoff- und Energiekosten, eine hohe Produktionsmenge sowie durch Bewertungseffekte in Zusammenhang mit Währungsschwankungen

SEGMENT GIESSEN

SOLIDE ENTWICKLUNG IM ALUMINIUM-RECYCLINGBEREICH

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019	+/- (%)	Q3 2020	Q3 2019	+/- (%)
Gesamtabsatz in Tonnen	60.600	71.700	-15,5 %	22.400	23.800	-5,9 %
Externer Absatz in Tonnen	39.100	47.000	-16,8 %	16.000	15.700	1,9 %
Umsatzerlöse	62,6	77,3	-19,0 %	24,3	23,7	2,7 %
Externe Umsatzerlöse	54,7	68,4	-20,1 %	22,1	20,9	5,9 %
EBITDA	4,9	6,2	-20,3 %	1,9	2,0	-7,9 %
EBIT	3,1	4,3	-28,3 %	1,3	1,4	-10,7 %
Mitarbeiter (FTE)	122	124	-1,6 %	120	123	-2,0 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



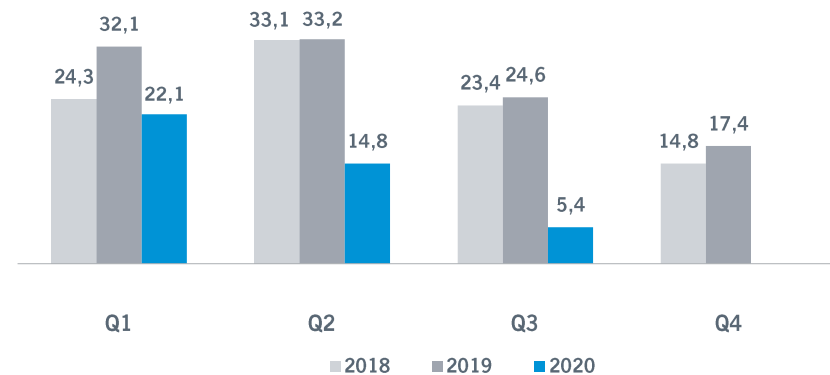
- › Rückgang bei der Absatzmenge aufgrund der COVID-19 bedingten Nachfrageeinbußen, insbesondere aus der Automobilindustrie
- › Sach- und Strukturkosten weitestgehend an Auslastung angepasst

SEGMENT WALZEN

COVID-19-EINFLUSS DURCH BRANCHENÜBERGREIFENDE AKTIVITÄTEN GEDÄMPFT

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019	+/- (%)	Q3 2020	Q3 2019	+/- (%)
Gesamtabsatz in Tonnen	150.600	178.100	-15,4 %	44.800	57.800	-22,5 %
Externer Absatz in Tonnen	150.600	178.100	-15,4 %	44.800	57.800	-22,5 %
Umsatzerlöse	515,6	689,0	-25,2 %	143,9	219,9	-34,6 %
Externe Umsatzerlöse	468,6	598,6	-21,7 %	134,5	191,5	-29,8 %
EBITDA	42,3	89,9	-52,9 %	5,4	24,6	-78,0 %
EBIT	4,0	52,5	-92,4 %	-7,4	12,0	-161,3 %
Mitarbeiter (FTE)	1.494	1.532	-2,5 %	1.474	1.561	-5,6 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



- › Absatzrückgänge seit April 2020 vor allem im Transportsektor (Luftfahrt und Automobil) sowie im Bereich der Handelsprodukte
- › Ergebnismrückgang insbesondere durch gesunkene Absatzmenge und geändertem Produktmix
- › Sach- und Strukturkosten weitestgehend an Auslastung angepasst

AUSBLICK 2020

- › Sukzessive Verbesserung der Auftragseingänge in den Sommermonaten mit Ausnahme der Luftfahrt
 - › Deutlich gestiegene Nachfrage nach Automobilprodukten
 - › Luftfahrtindustrie unverändert stark von COVID-19 betroffen
- › Derzeit nicht prognostizierbare Zollentwicklung zwischen Kanada und USA
- › Mittel- und langfristig positive Nachfrageentwicklung nach Primäraluminium und Aluminiumwalzprodukten laut CRU
- › Strategie mit Fokus auf Innovation und Nachhaltigkeit wirkt stabilisierend und schwächt COVID-19-Einfluss ab
- › Ausblick 2020: Auf Basis der aktuellen Auftragslage und der getroffenen Preisannahmen geht der AMAG-Vorstand von einem Gesamtjahres-EBITDA in der Bandbreite zwischen 90 und 100 Mio. EUR aus

ANHANG

BILANZ

in Mio. EUR	30.09.2020	31.12.2019	+/- (%)
Immaterielle Vermögenswerte	8,5	8,9	-4,3
Sachanlagen	711,0	740,3	-4,0
Equity-Beteiligungen	1,8	1,8	2,3
Sonstige langfristige Vermögenswerte und Finanzanlagen	38,2	34,9	9,3
Latente Steueransprüche	13,1	9,7	34,9
Langfristige Vermögenswerte	772,5	795,6	-2,9
Vorräte	249,2	257,0	-3,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	103,8	117,6	-11,8
Forderungen aus laufenden Steuern	0,0	0,1	-14,3
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	67,3	64,1	5,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	396,9	267,3	48,5
Kurzfristige Vermögenswerte	817,2	706,1	15,7
SUMME VERMÖGENSWERTE	1.589,7	1.501,7	5,9
Eigenkapital	608,9	619,3	-1,7
Langfristige Schulden	687,5	652,3	5,4
Kurzfristige Schulden	293,3	230,0	27,5
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	1.589,7	1.501,7	5,9

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

NACH DEM UMSATZKOSTENVERFAHREN

in Mio. EUR	Q3/2020	Q3/2019	+/- (%)	Q1-Q3/2020	Q1-Q3/2019	+/- (%)
Umsatzerlöse	209,3	266,9	-21,6	673,2	821,5	-18,1
Umsatzkosten	-185,3	-226,0	18,0	-580,9	-696,9	16,6
Bruttoergebnis vom Umsatz	24,0	40,9	-41,3	92,3	124,6	-25,9
Sonstige Erträge	1,1	3,4	-67,5	6,1	9,9	-38,5
Vertriebskosten	-12,2	-15,3	20,1	-41,8	-48,7	14,2
Verwaltungsaufwendungen	-7,4	-6,7	-9,2	-22,7	-20,6	-9,9
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-3,3	-4,0	17,3	-10,7	-11,6	7,8
Andere Aufwendungen	-2,1	-1,7	-25,1	-5,4	-5,7	4,6
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	0,0	0,1	-99,8	0,0	0,2	-77,0
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	0,1	16,7	-99,2	17,7	47,9	-63,0
Zinsergebnis	-2,3	-2,1	-11,1	-5,3	-6,6	18,9
Sonstiges Finanzergebnis	-0,5	0,0	-7.123,0	-0,2	-0,7	71,3
Finanzergebnis	-2,7	-2,1	-33,1	-5,6	-7,3	24,1
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-2,6	14,6	-117,9	12,2	40,6	-70,0
Laufende Steuern	0,0	-3,6	100,0	-5,3	-12,6	58,0
Latente Steuern	1,3	0,1	2.442,6	4,2	2,0	110,5
Ertragsteuern	1,3	-3,5	136,3	-1,1	-10,6	89,7
Ergebnis nach Ertragsteuern	-1,3	11,1	-112,0	11,1	30,0	-63,0

CASHFLOW-RECHNUNG

in Mio. EUR	Q3/2020	Q3/2019	Q1-Q3/2020	Q1-Q3/2019
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-2,6	14,6	12,2	40,6
Zinsergebnis	2,3	2,1	5,3	6,6
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	0,0	-0,1	0,0	-0,2
Abschreibungen/Zuschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	20,3	20,5	62,0	61,2
Verluste/Gewinne aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-0,1	0,1	-0,1	0,1
Einzahlungen aus Dividenden/Noch nicht geflossene Dividenden	0,0	0,0	0,0	0,3
Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	0,4	-0,2	-0,4	0,5
Veränderungen Vorräte	3,0	3,2	6,8	2,8
Veränderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10,2	-0,2	13,8	-17,1
Veränderungen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10,4	-1,0	1,8	7,6
Veränderungen Rückstellungen	4,4	1,9	3,5	-1,4
Veränderungen Derivate	6,3	4,3	1,0	14,2
Veränderungen sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-14,7	-2,6	6,6	-6,6
Steuerzahlungen	-7,2	2,8	-8,8	2,9
Zinseinzahlungen	0,4	0,3	2,4	0,8
Zinsauszahlungen	-1,3	-1,1	-3,7	-4,0
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	31,7	44,5	102,3	108,3
Einzahlungen aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0,2	0,1	0,4	0,6
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-15,1	-19,3	-40,8	-59,9
Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen	0,0	0,0	0,8	1,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-14,9	-19,2	-39,7	-58,2
Auszahlungen für Tilgung von Krediten und Darlehen	-0,4	-1,4	-2,1	-28,2
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und Darlehen	0,0	0,1	90,4	2,5
Dividendenzahlungen	-17,6	0,0	-17,6	-42,3
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-18,0	-1,3	70,6	-68,1
Veränderung Zahlungsmittelbestand	-1,1	24,1	133,3	-18,0
Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode	401,8	254,3	267,3	295,9
Einfluss von Wechselkursänderungen auf den Zahlungsmittelbestand	-3,8	2,9	-3,8	3,4
Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode	396,9	281,2	396,9	281,2

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in Mio. EUR	Q3/2020	Q3/2019	Q1-Q3/2020	Q1-Q3/2019	2019
Ergebnis nach Ertragsteuern	-1,3	11,1	11,1	30,0	38,6
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:					
Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-7,5	7,1	-7,0	8,2	3,1
Absicherung von Zahlungsströmen					
Während des Geschäftsjahres erfasste Erträge (Aufwendungen)	2,4	-8,0	1,9	-2,8	3,3
Umgliederungen von Beträgen, die erfolgswirksam erfasst wurden	-0,1	1,3	6,5	6,0	8,0
darauf entfallende Ertragsteuern	-0,5	1,5	-2,1	-0,7	-2,7
darauf entfallende Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Betriebe	0,4	-0,5	0,3	-0,8	-0,6
Veränderung Zeitwertrücklage	0,0	-0,2	0,1	-0,2	-0,1
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:					
Veränderung Neubewertungsrücklage	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	-13,0	-8,2	-5,9	-22,8	-11,9
darauf entfallende Ertragsteuern	3,4	2,1	1,5	5,8	3,1
darauf entfallende Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Betriebe	0,8	-0,7	0,7	-0,7	-0,1
Equity-Beteiligungen - Anteil am sonstigen Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-14,0	-5,4	-3,9	-7,8	2,1
Gesamtergebnis der Periode	-15,4	5,6	7,2	22,2	40,7

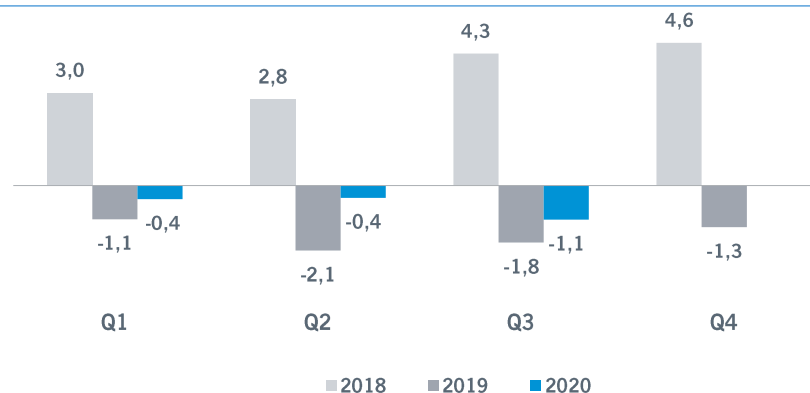
ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

in Mio. EUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Hedgingrücklage	Zeitwertrücklage	Neubewertungsrücklage Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	Equity-Beteiligung - Anteil am sonstigen Ergebnis	Unterschiedsbeträge aus	Währungsumrechnung	Gewinnrücklagen	Eigenkapital
Stand zum 31.12.2018	35,3	377,7	-25,5	0,1	0,6	-27,9	0,0	43,9	216,8	620,9
IFRS 15-Anpassungen 01.01.2019									0,0	0,0
Stand zum 01.01.2019 nach Anpassung	35,3	377,7	-25,5	0,1	0,6	-27,9	0,0	43,9	216,8	620,9
Ergebnis nach Ertragsteuern									30,0	30,0
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern			1,8	-0,2	0,0	-17,7		8,2		-7,8
Gesamtergebnis der Periode			1,8	-0,2	0,0	-17,7	0,0	8,2	30,0	22,2
Dividendenausschüttung									-42,3	-42,3
Stand zum 30.09.2019	35,3	377,7	-23,7	-0,1	0,7	-45,6	0,0	52,1	204,5	600,7
Stand zum 31.12.2019	35,3	377,7	-17,4	0,0	0,7	-36,9	0,0	47,0	213,1	619,3
Ergebnis nach Ertragsteuern									11,1	11,1
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern			6,6	0,0	0,1	-3,6		-7,0		-3,9
Gesamtergebnis der Periode			6,6	0,0	0,1	-3,6	0,0	-7,0	11,1	7,2
Dividendenausschüttung									-17,6	-17,6
Stand zum 30.09.2020	35,3	377,7	-10,8	0,0	0,8	-40,5	0,0	40,0	206,6	608,9

SEGMENT SERVICE

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019	+/- (%)	Q3 2020	Q3 2019	+/- (%)
Umsatzerlöse	46,1	49,4	-6,8 %	13,4	15,1	-11,0 %
Externe Umsatzerlöse	4,2	4,3	-1,4 %	1,5	1,4	3,3 %
EBITDA	-1,9	-5,0	62,9 %	-1,1	-1,8	42,0 %
EBIT	-5,8	-8,8	34,9 %	-2,3	-3,1	25,5 %
Mitarbeiter (FTE)	174	161	8,1 %	175	171	2,2 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



FINANZKALENDER 2021

25. Februar 2021
29. April 2021
29. Juli 2021
28. Oktober 2021
03. April 2021
13. April 2021
16. April 2021
19. April 2021
20. April 2021

Veröffentlichung Jahresabschluss 2020
Information zum 1. Quartal 2021
Halbjahresfinanzbericht 2021
Information zum 3. Quartal 2021
Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
Hauptversammlung (HV)
Ex-Dividenden-Tag
Nachweisstichtag „Dividende“
Dividenden-Zahltag

INFORMATIONEN ZUR AMAG-AKTIE

ISIN
Aktiengattung
Ticker Symbol Wiener Börse
Indizes
Reuters
Bloomberg
Handelssegment
Marktsegment
Erster Handelstag
Emissionskurs je Aktie in EUR
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien

AT00000AMAG3
Stammaktien lautend auf Inhaber
AMAG
ATX-Prime, ATX BI, ATX GP, VÖNIX, WBI
AMAG.VI
AMAG AV
Amtlicher Handel
Prime Market
8. April 2011
19,00
35.264.000

IR KONTAKT

Mag. Christoph M. Gabriel, BSc
Leiter Investor Relations
T +43 7722 801 3821
M +43 664 885 775 26
christoph.gabriel@amag.at

